

# Der phantastische Bücherbrief

**Autorenbücherbrief Andre Norton**

**März 2005**

**unabhängig kostenlos**

**Ausgabe 380**

Andre Norton wurde am 17. Februar 1912 in Cleveland / Ohio / USA als Alice Mary Norton geboren. Ihr erstes Pseudonym war Andrew North, weil sie der Überzeugung war, ein männliches Pseudonym würde ihr eher helfen. 1934 übernahm sie ihr Pseudonym Andre Norton als eigenen Namen. Es war zu ihrer Zeit nicht üblich, dass Frauen Phantastik schrieben und so ging sie davon aus, dass ihr männlicher Name beim Verkauf hilfreicher sein würde.

Sie studierte an der Western Reserve University und trat 1932 eine Stelle als Bibliothekarin der örtlichen Bibliothek an. 1950 wurde sie aus gesundheitlichen Gründen entlassen. Im zweiten Weltkrieg arbeitete sie als Sonderbibliothekarin in Washington in der Kongressbibliothek. Von 1950 bis 1958 arbeitete sie für den Gnome Verlag, der sich auf phantastische Literatur, insbesondere Science Fiction spezialisierte. Seit 1958 schrieb sie freiberuflich als Autorin. Ihre Werke bezogen sich nicht nur auf die Phantastik. In ihrer schriftstellerischen Karriere schrieb sie mehr als 130 Romane. Die Themen befassten sich mit Kriminalromanen, Western und Spionageromane, historische Romane, Piratenromane und Abenteuerromane. Und natürlich mit Science Fiction und Fantasy. Mit Science Fiction Romanen begann sie ihre Karriere, als sie beim Gnome Verlag arbeitete. Dort hatte sie die Stelle einer Lektorin für Jugend-SF inne. Ihre ersten geschichten waren zunächst keine Science Fiction und zählten vor allem zu den Jugendbüchern. Mit dem Nachdruck bei Donald Wollheim erreichten ihre Bücher ein Erwachsenenpublikum. Ihre Science Fiction ist eine ohne viel Technik. Bei ihr gibt es keine Weltraumschlachten oder grosse Space Operas. Ihre Zukunfts-Romane spielen in einem eigenen Kosmos. Dabei ist das den Lesern gar nicht so bewusst geworden, da auf diesen Kosmos wenig hingewiesen wird. Viel bekannter sind daher ihre Fantasy-Romane des Hexenwelt-Zyklus. Die berühmtesten Romane gehören zweifelsfrei zur Serie der WITCHWORLD Romane. Die Romane um die Witch World erzählen in vielen Einzelheiten alles über diesen besonderen Planeten. Der matriachalisch geprägte Planet kann nur durch gut versteckte Durchgänge von der Erde aus erreicht werden. Zu dieser Romanreihe gehören mehr als 30 Erzählungen. Ihr umfangreichster Roman zu diesem Thema ist der 1972 erschienene THE CRYSTAL CRYPHON, zu deutsch DER KRISTALLENE GREIF. Die alten Rassen stehen im Vordergrund und der Leser erfährt wesentlich mehr über sie und den Einfluss auf die Welt. Kerovan, der Halb Mensch, wird als Missgeburt angesehen und folgt den Spuren, den die Alten hinterliessen. Ebenso werden die Informationen über das alltägliche Leben vor dem Auge des Lesers ausbreitet.

Ihre erste Geschichte erschien 1947 unter dem Titel THE PEOPLE OF THE CRATER, obwohl sie schon in den dreissiger Jahren geschrieben wurde. Ihr erster Roman erschien 1952 als STAR MAN'S SON, später auch als STAR MAN'S SON 2250 A.D. und DAYBREAK 2250 A.D. neu aufgelegt. Andre Norton war eine

Vertreterin der abenteuerlichen Unterhaltung. Das Zielpublikum war von Anfang an auf die männliche Jugend ausgerichtet. Ihre Helden war in der Hauptsache die sogenannten ‚edlen Wilden‘ die zudem mit besonderen Kräften ausgestattet waren. In ihrer Begleitung fanden sich sehr oft Tiere, die auf diese Kräfte reagierten.

Andre Norton ist eine der aktivsten Schriftstellerinnen. Mit ihrer Arbeit beeinflusste sie sehr stark andere Autorinnen des Genres. Hier sind zum Beispiel die wesentliche bekannteren Marion Zimmer Bradley zu nennen, Anne McCaffrey und C. J. Cherryh. Aber ihre Arbeit blieb lange Zeit unbeachtet und ungewürdigt. Dabei wurden ihre Werke bereits seit Ende der 50er Jahre ins Deutsche übertragen.

Die Gruppe ‚Science Fiction and Fantasy Writers of America‘ schuf vor einiger Zeit den ANDRE NORTON AWARD für junge Erwachsene und soll 2006 zum ersten Mal verliehen werden. sie selbst konnte erst spät Preise für ihre Werke in Empfang nehmen. 1977 erhielt sie als ersten Preis, nach 30 Jahren als Autorin, den Grand Master of Fantasy Award. Ihm folgten unter anderem der Gandalf Award und der Nebula.

Bereits im Oktober 2002 erkrankte Andre Norton ernsthaft und wurde am 28. Oktober in das Krankenhaus eingeliefert, wo sie mehrer Tage verbringen musste.

Sie starb im Alter von 93 Jahren am 17. März 2005 an Herzversagen in Nashville, Tennessee / USA. Noch vor ihrem Tod bat sie darum, nicht beerdigt zu werden. Wenn es nach ihrem Willen geht, möchte sie mit Kopien ihres ersten und letzten Buches verbrannt werden.

Preise:

Grand Master of Fantasy	1977
Gandalf Award	1978
Nebula Grand Master Award	1984

Quelle:

Lexikon der SF Literatur 1, Wilhelm Heyne Verlag 7111, 1980

Bibliographisches Lexikon der utopisch phantastischen Literatur, Corian Verlag 1986

SCIFI WIRE März 2005

eigene Bücher der Autorin

Netzwerk:

[www.andre-norton.org](http://www.andre-norton.org)

## **Die Zauberin von Ruwenda**

**Marion Zimmer Bradley, Julian May, Andre Norton**

**Bertelsmann Buchclub (1994) 542 Seiten ca. 20 DM**

**Originaltitel: black trilium (1990) Übersetzt: Marion Balkenhol**

**Titelbild: Vicente Karte: Claudia Carlson**

Ruwenda ist ein fruchtbares, blühendes Land, das Menschen seit Urzeiten unter dem Schutz der Erzzauberin Binah bewohnen. Aber am Ende ihres langen Lebens fühlt Binah ihre Zauberkraft dahinschwinden.

Ruwenda ist in großer Gefahr, wenn sich die Hoffnung der Erzzauberin nicht erfüllt, die Rolle der Hüterin weitergeben zu können. Ihre Hoffnung sind die drei Prinzessinnen von Ruwenda, denen die Erzzauberin die Macht der mystischen Schwarzen Lilie verleiht. Sie ist das Wappen des Königshauses und das Symbol

eines alten Zaubers, der niemanden in Ruwenda mehr bekannt ist. Wenn die Prinzessinnen Haramis, Kadiya und Anigel, die zu wunderschönen jungen Frauen heranwachsen, nicht für das Königreich ihrer Mutter kämpfen, dann ist das Reich der Schwarzen Lilie verloren. Als die Feinde unter der Führung des Königs aus dem benachbarten Labornok in Ruwenda eindringen, befiehlt Binah den Prinzessinnen zu fliehen und sich auf die Suche nach drei magischen Talismanen zu begeben, die - wieder zusammengefügt - ihre einzige Chance sind, das Königreich zurückzuerobern und das Volk zu befreien. Jede der Prinzessinnen muss ihre Aufgabe alleine erfüllen. Aus diesem Grunde müssen die drei Mädchen ihre eigenen Grenzen erkennen und, wie man so schön sagt, über ihren eigenen Schatten springen.

Die älteste Prinzessin ist Haramis und die damit die Erbin des Thrones von Ruwenda. Sie versucht eine gefährliche Allianz einzugehen. Die Figur wurde von Marion Zimmer Bradley erschaffen.

Anigel, die ängstliche und zugleich Engelsgleiche muss sich den Gefahren eines unbekanntes Landes und der Liebe eines verhassten Feindes stellen. Diese Person wurde von Julian May erschaffen.

Kadiya ist die Jägerin. Sie muss ihr unbändiges Wesen bändigen. Diese Handlungsträgerin ist von Andre Norton erschaffen.

Drei der beliebtesten Fantasy-Autorinnen unserer Zeit, schrieben gemeinsam einen märchenhaften Roman, der auf ergreifende Weise Magie und Mystik, Liebe und Leidenschaft miteinander verbindet. Es entstand durch die unterschiedlichen Erzähltemperamente eines der interessantesten Werke.

### Veröffentlichungen:

Bastei Lübbe Verlag

24023	Amazonen!	9/1981	amazons!	1979
	Herausgeberin <b>Jessica Amanda Salmonson</b>			
	Falkenblut		falcon blood	

Boje Verlag

Der unheimliche Planet	1973 (2. Auflage)	sargasso of space	1955
Verschörung im All	1975	postmarked the stars	1969
(Fortsetzung von Der unheimliche Planet)			

Bücherbund Stuttgart

Der unheimliche Planet		sargasso of space	1955
(Nachdruck vom Boje-Verlag)			

Wilhelm Heyne Verlag

10340	Der Hüter der Träume	1997	golden trillium	1993
			mit <b>Marion Zimmer Bradley</b>	

Ullstein Verlag

3013	Das Geheimnis des Dschungelplaneten			1974
	star hunter		1961	
3082	Die Sterne gehören uns	1974	the stars are ours	1954
(wie VPM Terra Extra 88 und 89)				

VPM SF und Fantasy (Reihe 254)

1 Merlins Spiegel

2	Operation Vergangenheit	Ross Murdock 1
3	Die Alptraumwelt	
4	Spähtrupp in die Vergangenheit	Ross Murdock 2
5	Die Hexen von Warlock	Forerunner 1
6	Das Geheimnis der Mondsänger	Mondsänger 1
7	Gefangene der Dämonen	Hexenwelt 1
8	Verfemte des Alls	Mondsänger 2
9	Im Netz der Magie	Hexenwelt 2
10	Schlüssel zur anderen Zeit	
11	Bannkreis des Bösen	Hexenwelt 3
12	Schiffbruch der Zeitagenten	nicht erschienen

#### VPM Terra Extra

55	Am Kreuzweg der Zeit	crossroads of time	1964/1956
88	Ad Astra I	the stars are ours	1966/1954
89	Ad Astra II	the stars are ours	1966/1954
111	Die Sklaven von Klor	the sioux spaceman	1966/1960
122	Das Geheimnis der Verlorenen	the secret of the lost race	1966/1959

#### VPM Terra Fantasy

15	Kämpfer wider den Tod	12/1975 flashing swords 1	1973
	Hrsg. <b>Lin Carter</b>	Die Kröten von Grimmerdale	toads of Grimmerdale
54	Vier Ellen Drachenhaut	11/1978 Hrsg. <b>Lin Carter</b>	1976
	warriors and wizards (flashing swords vol. 3)		
	Spinnenseide	spider silk	

#### Moewig Science Fiction

3850	Operation Vergangenheit	1984	the time traders	1958
------	-------------------------	------	------------------	------

#### VPM Terra (Taschenbuch)

105	Das grosse Abenteuer des Mutanten	1965	daybreak - 2250 A.D.	1952
163	Der Schlüssel zur Sternenmacht			
166	Das Geheimnis der Mondsänger			
174	Im Bann der Träume	1970	ordeal in otherwhere	1964
178	Sterne ohne Namen	1970	uncharted stars	1969
210	Die Rebellen von Terra	4/1973	star guard	1955
339	Traum ohne Wiederkehr	5/1981	perilous dreams	1976

Der phantastische Bücherbrief erscheint monatlich **kostenlos**.

Die Auflage beträgt zurzeit 750 gedruckte Ausgaben. Er darf teilweise oder ganz vervielfältigt werden, **wenn die Quelle genannt wird**. Abdruck honorarfrei. Eine kurze Nachricht und / oder Belegexemplar wären nett.

Im Internet finden sich auf [www.phantastik-news.de](http://www.phantastik-news.de) und [www.taladas.de](http://www.taladas.de) weitere Rezensionen. Zudem wird er auf den Internetseiten [www.science-fiction-portal.de](http://www.science-fiction-portal.de), [www.terranner-club-edon.com](http://www.terranner-club-edon.com), [www.taladas.de](http://www.taladas.de), [www.sftd-online.de](http://www.sftd-online.de) und ebenfalls auf der Seite [www.homomagi.de](http://www.homomagi.de) zum Herunterladen bereitgehalten. Weitere Rezensionen sind bereits im Internet verteilt. Der phantastische Bücherbrief kann auch als .pdf-Datei angefordert werden.

Copyright und Verantwortlich: Club für phantastische Literatur, Erik Schreiber, Kranichsteiner Strasse 9, 64289 Darmstadt, [erikschreiber@gmx.de](mailto:erikschreiber@gmx.de)